

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die
PARTEI
Frau Stadträtin
Sabine Brünler

Datum 18.02.2021
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-028/2021
Ihr Schreiben vom 02.02.2021
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-028/2021 - Nachfrage zu RA-466/2020 Sanierung Schule Altchemnitz

Sehr geehrte Frau Brünler,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag des Oberbürgermeisters Folgendes mit:

1. Wann beginnt die Auslagerung der Schüler:innen auf die Philippsstraße?

Der Umzug der Förderschule Altchemnitz von der Schulstraße auf die Philippsstraße erfolgt zwischen dem 09. und 13.08.2021. Das neue Schuljahr 2021/2022 beginnt für die Förderschule Altchemnitz am 06.09.2021 im Auslagerungsobjekt Philippsstraße.

2. Wie lange soll die Auslagerung andauern, wenn die Baumaßnahmen sich bis zum Jahr 2024 ziehen werden?

Die Baumaßnahme in der Schulstraße ist in zwei Bauabschnitte untergliedert. Zum Abschluss des zweiten Bauabschnitts kann die Förderschule Altchemnitz im Sommer 2025 wieder in ihr Schulgebäude umziehen.

3. Warum ist die Schulleitung über den Startpunkt und die Länge der Auslagerung sowie die Zeitschiene der Baumaßnahme aktuell nicht informiert?

Schul- und Hortleitung wurden regelmäßig in die Planung einbezogen und in diesem Zusammenhang über den möglichen Zeitraum einer Auslagerung informiert. In einem größeren Rahmen, in dem auch Mitglieder des Lehrerkollegiums teilnahmen, erfolgte dies gemeinsam mit dem Schulamt zur letzten Schulkonferenz. Dabei wurde auch über eine mögliche zeitliche Verschiebung des 2. Bauabschnittes gesprochen.

Nach Vorliegen der Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes und den darauf aufbauenden Unterlagen für den Baubeschluss erfolgt nunmehr die offizielle und verbindliche Information der Schulleitung über den Baubeginn und die Dauer der Auslagerung.

4. Was spricht dagegen den 2. Bauabschnitt mit in die Jahre 2021/22 vorzuziehen?

Leider stehen derzeit die erforderlichen Haushaltsmittel für die gesamte Sanierung und die bauliche Erweiterung nicht vollständig zur Verfügung. Aus diesem Grund wurde die Maßnahme in zwei Abschnitte untergliedert. Der 2. Bauabschnitt wird mit Mitteln aus dem Haushalt 2023/2024 finanziert.

Freundliche Grüße

Michael Stötzer
Bürgermeister